

Auswärtssieg nach stärkster Saisonleistung

Nach dem im Hinspiel nur mit Mühe ein 3:2 Erfolg gegen die Zittauerinnen gelang, feierten die Mädchen der Volleyballfreunde am letzten Samstag einen klaren 3:0 Auswärtssieg im Oberlausitzer Bergland.

Im Gästesechser standen die zuletzt fehlenden Ricy Richter und Mandy Berg wieder im Team. Mit ihnen gelang das bisher beste Spiel in der laufenden Saison.

VV Zittau II – Volleyballfreunde BW Hoyerswerda 0:3

Mandy Berg vertrat erneut die verletzte Marina Köhler auf der Mitte, Ricy Richter und Bärbel Schubert hatten ihre Aufgaben im Nebenangriff. Michaela Klaua hatte im Zuspiel auch aufgrund eines glänzenden Liberos Nicole Kreische leichtes Spiel alle flinken Angreiferinnen gut in Szene zu setzen. Schon in den ersten Spielzügen waren die Gäste hoch konzentriert und überzeugten den Trainer mit variablen Spielzügen.

Nur beim 6:6 schnupperten der Gastgeber einmal an einer Führung. Madlen Schleif und Daniela Kieslich wussten das mit guten Aufschlägen und einer wachen Blockabwehr zu verhindern. So endete Satz eins mit 25:20 für die Gäste.

Im zweiten Satz war der Spielverlauf ähnlich. Nur zu Beginn konnte der Zittauer Sechser mithalten und ging mit 8:4 in Führung. Erneut konnte Zuspielerin Michaela Klaua besonders die Angreiferinnen Daniela Kieslich und Madlen Schleif gut bedienen, so dass beide ihre Hammerschläge platziert auf das gegnerische Parkett bringen konnten. Schließlich war es Bärbel Schubert, die bei einer 19:17 Führung letztmalig zum Service ging und für die noch fehlenden sechs Punkte sorgte.

Anschließend kam es schon zum letzten Seitenwechsel in diesem Pflichtspiel. Das Spiel wurde aus Sicht der Volleyballfreunde zu einem echten Knaller. Der einheimischen Sechser und auch der Vf Trainer rechneten nach dem knappen Hinspielergebnis nicht mit diesem schnellen und eindeutigen Spielverlauf. Wieder war es Madlen Schleif, die ihre bestechende Form erneut unter Beweis stellte und derzeit auf allen Positionen eine souveräne Leistung abrufen kann. Aber auch ihre Mitspielerinnen setzten den Gegner unter Druck. Der Haupt- und Nebenangriff war ähnlich erfolgreich, wobei Mandy Berg ihren besten Tag in dieser Spielserie hatte. Über die Stationen 8:3, 19:9 und 21:13 wurde der letzte Satz ein klares Ding der Gäste. Zum letzten Mal an diesem Spieltag ging Ricarda Richter zum Service und nutzte die Chance das Spiel mit 25:14 schon im dritten Satz zu beenden. Der auch in der Höhe deutliche 3:0 Sieg der Volleyballfreunde war am Ende mehr als verdient.

Die Volleyballfreunde spielten mit:

Nicole Kreische, Bärbel Schubert, Ricarda Richter, Daniela Kieslich, Michaela Klaua, Mandy Berg, Madlen Schleif und Anja Biela